

Fornacher Gemeindenachrichten

An einen Haushalt! Folge 8/2015 – 202 Amtliche Mitteilung!

Zugestellt durch Post.at! 06. Nov. 2015

Geschätzte Fornacherinnen und Fornacher! Liebe Jugend, liebe Kinder!

Am 04. November 2015 fand in Fornach die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates statt. Gleich vorweg darf ich diesem neuen Team mit Bgm Hubert Neuwirth an der Spitze für die Zukunft alles Gute wünschen.

Mit diesem Datum ging meine politische Ära nach 30 Jahren Arbeit für Fornach zu Ende. Ich durfte während dieser Zeit 6 Jahre als Gemeinderat, 12 Jahre als Vizeund 12 Jahre als Bürgermeister die Geschicke in unserer schönen Gemeinde mitgestalten und auch leiten.



Unglaublich, was sich während dieser 30 Jahre getan und wie sich die Gemeinde Fornach zum Positiven entwickelt hat. Es wurden unzählige Projekte besprochen, geplant und schlussendlich auch verwirklicht. Ich will sie nicht alle aufzählen, sie würden diese Seite sprengen.

Die positive Entwicklung, sei es im Zuwachs der Gemeindebevölkerung, Schaffung von Arbeitsplätzen, Schaffung von Bauland und Wohnraum, oder Verbesserung der Infrastruktur usw... ist uns aber nur gelungen, weil die Fornacherinnen und Fornacher all diese Jahre gemeinsam an einem Strang gezogen haben.

Wie bereits angeführt, durfte ich die letzten 12 Jahre als Bürgermeister unserer lebenswerten Gemeinde vorstehen. Diese Zeit war für mich eine Herausforderung der ich mich gerne gestellt habe. Als nebenberuflicher Bürgermeister war es aber auch eine anstrengende und harte Zeit für mich. In diesen Jahren musste ich mein Zeitmanagement ziemlich straff halten, um all den Terminen und Verpflichtungen nachkommen zu können. Ich war mit Leib und Seele Bürgermeister, aber nicht um mich persönlich zu profilieren und mir Denkmäler zu setzen, sondern ich habe meine Aufgabe darin gesehen, für die Fornacher Bevölkerung, egal ob Jung oder Alt, egal welcher Parteizugehörigkeit, da zu sein und wenn es irgendwie möglich war, den Leuten zu helfen. Natürlich konnte ich leider nicht immer und überall ja sagen, weil ich ansonsten vielleicht mit dem Gesetz in Konflikt gekommen wäre oder andere Interessen im Vordergrund gestanden sind. Ich musste auch des Öfteren Prioritäten setzen und Entscheidungen treffen, die so mancher momentan vielleicht nicht ganz verstanden hat. Aber wir haben gemeinsam fast immer einen Konsens gefunden und das war mir wichtig. Als finanzschwache Gemeinde war es mir stets ein großes Anliegen auch auf unsere Gemeindefinanzen zu schauen, um den Verantwortlichen nach meiner Zeit die Möglichkeit zu geben, sich weiterzuentwickeln und nicht ein Finanzdesaster ausbaden zu müssen.

Ein großes Anliegen waren mir aber auch stets die Vereine, der Kindergarten und die Schule in unserer liebenswerten Gemeinde. Ich habe stets versucht, die Vereine zu unterstützen und zu motivieren, weil ich weiß, dass die Vereine der Grundstock für ein funktionierendes Gesellschaftsleben in einer Gemeinde sind. Den Kindergarten und die Schule habe ich ebenfalls versucht, so gut es ging zu unterstützen, weil die Kinder unser größtes Gut auf Erden sind und sie unsere Zukunft bestimmen und gestalten werden.

Nicht zuletzt darf ich mich beim Gemeinderat der letzten 2 Perioden und bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt für die gute Zusammenarbeit, für die Loyalität und für euer Wirken das ihr zum Wohle von Fornach geleistet habt, bedanken.

Sollte ich während meiner Amtszeit jemanden gekränkt oder ungerecht behandelt haben, so möge man mir das im Nachhinein verzeihen, denn das habe ich sicherlich nicht mit Absicht gemacht.

In diesem Sinne sage ich noch einmal DANKE und wünsche euch für die Zukunft alles nur erdenklich Gute!

Euer Bürgermeister a. D.

Wolfgang Zieher

Impressum:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4892 Fornach Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt 4892 Fornach 2 E-Mail: gemeinde@fornach.ooe.gv.at; Internet: www.fornach.ooe.gv.at